



SELBSTSTÄNDIGER ANTRAG gem. §41 (1) idgF. TGO (Ersatz-) GR Bernd Weißbacher, BBA

Ausbau Streetwork

Das Streetwork in Schwaz, in Person von Carmen Pfefferkorn, macht eine sehr gute Arbeit. Die Corona-Zeit hat gezeigt, dass die aufsuchende mobile Jugendarbeit vom Streetwork wichtig und erfolgreich ist. Wir holen die Jugendlichen dort ab, wo sie sind. Die gemeinsame Arbeit mit der offenen Jugendarbeit und das zusätzliche Personal vom Yunit auf der Straße ist gut angenommen worden. Jetzt findet offene Jugendarbeit im Yunit statt und Carmen Pfefferkorn macht ihre Arbeit wieder allein als Streetworkerin auf der Straße, an den Schulen und im Büro. In der Entwicklungspädagogik ist unbestritten, dass eine geschlechterspezifische Ansprache gerade in der Pubertät wichtig ist. Die Rollenvorbilder sollten wir als Stadt Schwaz bieten und dies im Streetwork abbilden. Durch die mobile Jugendarbeit werden Jugendliche erreicht, die andere Formen der Jugendarbeit nicht oder nur selten annehmen.

Antrag an den Gemeinderat der Stadt Schwaz

Der Gemeinderat der Stadt Schwaz wolle beschließen:

„Die Stadt Schwaz baut im Jahr 2022 das Streetwork um 20 bis 40 Stunden weiter aus und sucht zur geschlechtsspezifischen Ansprache einen männlichen Bewerber. Sollten für eine kurzfristige Lösung im Budget 2022 keine ausreichenden Mittel bzw. keine Einigung gefunden werden, sollte die Aufstockung weiterer Stunden für das Streetwork dem bestehenden Personal von der offenen Jugendarbeit im Yunit angeboten werden. Bei Interesse eines Mitarbeiters könnte bereits im Jahr 2022 angefangen werden das Streetwork in Schwaz mit der kontinuierlichen geschlechterspezifischen Ansprache der Jugendlichen in Form der mobilen Jugendarbeit/Streetwork fortzusetzen.“

Für die IGLS, die Schwazer Grünen

(Ersatz-) GR Bernd Weißbacher, BBA

20.10.2021